

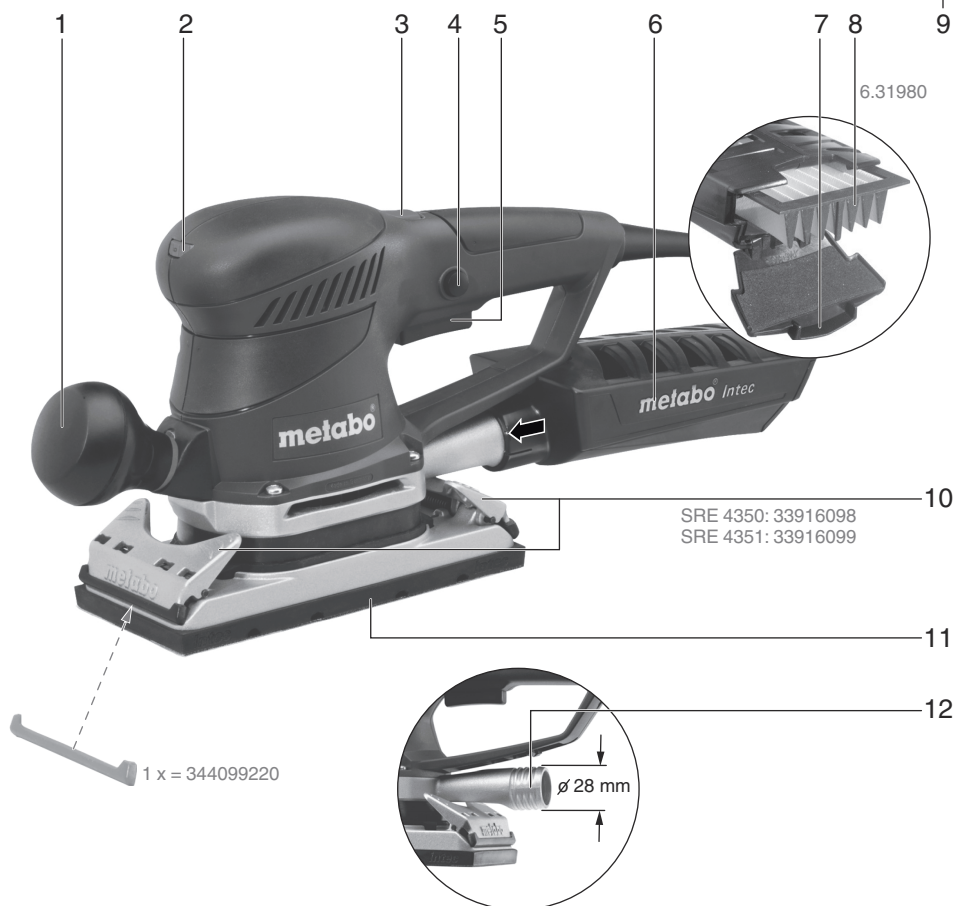
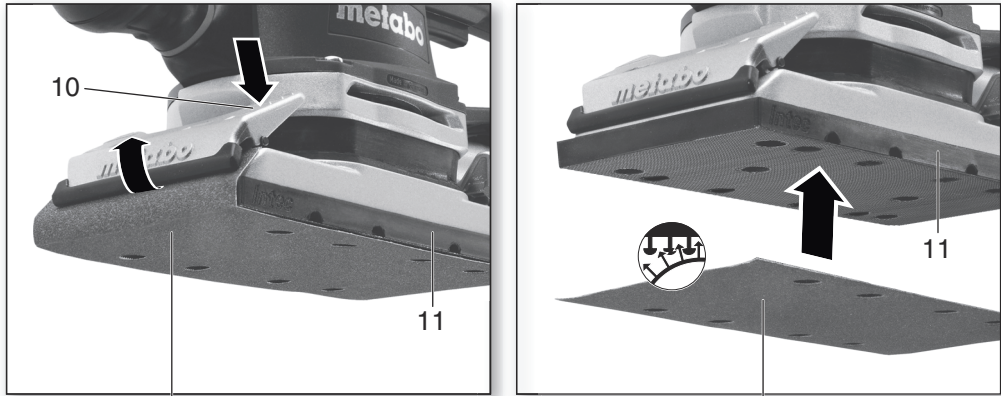
PROFESSIONAL POWER TOOLS

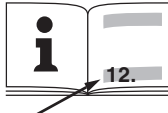
metabo[®]
work. don't play.

SRE 4350 TurboTec
SRE 4351 TurboTec




de Originalbetriebsanleitung 4	fi Alkuperäinen käyttöopas 26
en Original instructions 7	no Original bruksanvisning 28
fr Notice originale 9	da Original brugsanvisning 30
nl Originele gebruiksaanwijzing 12	pl Instrukcja oryginalna 32
it Istruzioni per l'uso originali 15	el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης 35
es Manual original 18	hu Eredeti használati utasítás 38
pt Manual original 21	ru Оригинальное руководство по эксплуатации 41
sv Originalbruksanvisning 24	



		SRE 4350 TurboTec	SRE 4351 TurboTec
A	mm (in)	92 x 184 (3 ⁵ / ₈ x 7 ¹ / ₄)	112 x 230 (4 ³ / ₈ x 9)
P₁	W	350	350
P₂	W	180	180
n₀	min ⁻¹ (rpm)	4200-9200	4200-9200
n_{0, TB}	min ⁻¹ (rpm)	11000	11000
n_{1, TB}	min ⁻¹ (rpm)	8500	8500
s₀	min ⁻¹ (opm)	8400-18400	8400-18400
s_{0, TB}	min ⁻¹ (opm)	22000	22000
s_{1, TB}	min ⁻¹ (opm)	17000	17000
S	mm (in)	2,2 (³ / ₃₂)	2,2 (³ / ₃₂)
m	kg (lbs)	2,5 (5.5)	2,7 (6.0)
a_H/K_H	m/s ²	3,3 / 1,5	3,3 / 1,5
L_{pA}/K_{pA}	dB(A)	79 / 3	79 / 3
L_{WA}/K_{WA}	dB(A)	90 / 3	90 / 3


 EN 60745
 2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU

ppac:  2012-01-31
 Volker Siegle

Director Product Engineering & Quality
 Responsible Person for Documentation
 Metabowerke GmbH, 72622 Nuertingen, Germany

de DEUTSCH

Originalbetriebsanleitung

1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit, dass diese Sander mit den auf Seite 3 angegebenen Normen und Richtlinien übereinstimmen.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist geeignet zum Trockenschleifen von ebenen und gewölbten Flächen, Holz, Kunststoffen, NE-Metallen, Stahlblech und ähnlichem, gespachtelten und lackierten Flächen.

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Elektrowerkzeugs!



WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Geben Sie Ihr Elektrowerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung bzw. die Staubauffangkassette.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten Metabo-Sauger gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.

- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Stecker aus der Steckdose ziehen, bevor irgendeine Einstellung oder Wartung vorgenommen wird.

Bei Arbeiten über einen längeren Zeitraum Gehörschutz tragen. Längere Einwirkung hoher Lärmpegel kann zu Gehörschäden führen.

Materialien, die bei der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen (z.B. Asbest), dürfen nicht bearbeitet werden.

Das Werkstück gegen Verrutschen sichern, z.B. mit Hilfe von Spannvorrichtungen.

5. Überblick

Siehe Seite 2.

- 1 Zusatzhandgriff (abnehmbar)
- 2 Stellrad zur Vorwahl der Schwingzahl
- 3 TurboBoost-Schalter
- 4 Feststellknopf für Dauereinschaltung
- 5 Schalterdrücker
- 6 Staubauffangkassette
- 7 Reinigungsklappe
- 8 Faltenfilter
- 9 Schleifblatt *
- 10 2 Klemmelemente
- 11 Schleifplatte
- 12 Absaugstutzen

* ausstattungsabhängig/nicht im Lieferumfang

6. Inbetriebnahme



Vergleichen Sie vor Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.

6.1 Zusatzhandgriff (abnehmbar)

Bei Bedarf kann der Zusatzhandgriff (1) abgeschraubt werden (Rechtsgewinde).

6.2 Schleifblatt anbringen

Schleifblatt mit Kletthaftung

Einfaches Anbringen und Abnehmen durch Kletthaftung. Schleifblatt einfach andrücken, so dass die Löcher von Schleifblatt (9) und Schleifplatte (11) übereinstimmen.

Schleifblatt ohne Kletthaftung

Schleifblatt mit einem Klemmelement (10) festklemmen. Straff über die Schleifplatte (11) ziehen und mit dem anderen Klemmelement festklemmen

7. Benutzung

7.1 Ein-/Ausschalten, Dauereinschaltung

Zum Einschalten der Maschine Schalterdrücker (5) drücken.

Für Dauereinschaltung kann der Schalterdrücker mit dem Feststellknopf (4) arretiert werden. Zum Ausschalten Schalterdrücker (5) erneut drücken.

7.2 Schwingzahl einstellen

Wenn der TurboBoost-Schalter (3) ausgeschaltet ist, lässt sich am Stellrad (2) die Schwingzahl einstellen. Dies ist auch während des Laufes möglich.

Empfohlene Schwingzahleinstellungen:

Kunststoffe 1-2
Metall, Plexiglas®, alte Anstriche 3-4
Grob-, Feinschliff, Polieren, Holz 5

Die optimale Einstellung ist am besten durch einen praktischen Versuch zu ermitteln.

7.3 TurboBoost-Schalter

Betätigen Sie den TurboBoost-Schalter (3) um während dem Arbeiten zusätzliche Leistungsreserven für maximalen Abtrag zuzuschalten.

7.4 Staubabsaugung

Für optimale Staubabsaugleistung das Schleifblatt so anbringen, dass die Löcher von Schleifblatt (9) und Schleifplatte (11) übereinstimmen.

Eigenabsaugung:

Die Staubauffangkassette (6) bis zum Einrasten auf den Absaugstutzen aufstecken. Zum Abnehmen die Staubauffangkassette (6) nach hinten abziehen.

Für optimale Absaugleistung, die Staubauffangkassette (6) rechtzeitig entleeren und Filter (8) reinigen.

Fremdabsaugung:

Ein geeignetes Absauggerät anschließen.

8. Reinigung, Wartung

Staubauffangkassette (6) entleeren

- Reinigungsklappe (7) öffnen.
- Faltenfilter (8) entnehmen und anhaftenden Schleifstaub abklopfen oder mit Pinsel entfernen. Faltenfilter (8) kann auch unter fließendem Wasser auswaschen werden (Vor dem Einsetzen trocknen!).
- Staubauffangkassette (6) entleeren, gründlich reinigen, Staubreste entfernen.

Beim Einsetzen beachten: Den Faltenfilter (8) in die seitlichen Führungen einschieben.

Die Maschine regelmäßig reinigen. Dabei die Lüftungsschlitze am Motor mit einem Staubsauger aussaugen.

Verschlissenen Schleifplatte (11) erneuern

- Befestigungsschrauben (auf der Unterseite der Schleifplatte) herausschrauben.
- Schleifplatte abnehmen.
- Schleifplatte (als Ersatz) siehe Seite 2.

- Schleifplatte aufsetzen.
- Befestigungsschrauben (auf der Unterseite der Schleifplatte) wieder eindrehen (die Schraube muss in den vorhandenen Gewindegang eingeschraubt werden!) und festziehen (Anzugsdrehmoment = 3,5 Nm +/- 0,2 Nm).

9. Zubehör

Verwenden Sie nur original Metabo Zubehör.

Zubehör-Komplettprogramm siehe www.metabo.com oder Hauptkatalog.

10. Reparatur

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Wenn die Netzanschlussleitung dieser Maschine beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Mit reparaturbedürftigen Metabo Elektrowerkzeugen wenden Sie sich bitte an Ihre Metabo-Vertretung. Adressen siehe www.metabo.com.

Ersatzteillisten können Sie unter www.metabo.com herunterladen.

11. Umweltschutz

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Maschinen, Verpackungen und Zubehör.



Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

12. Technische Daten


Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 3.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

A	= Abmessung der Schleifplatte
P ₁	= Nennaufnahmeleistung
P ₂	= Abgabeleistung
n ₀	= Drehzahl bei Leerlauf (Stellrad)
n _{0, TB}	= Drehzahl bei Leerlauf (TurboBoost-Schalter)
n _{1, TB}	= Drehzahl bei Nennlast (TurboBoost-Schalter)
s ₀	= Schwingzahl bei Leerlauf (Stellrad)
s _{0, TB}	= Schwingzahl bei Leerlauf (TurboBoost-Schalter)
s _{1, TB}	= Schwingzahl bei Nennlast (TurboBoost-Schalter)
S	= Schwingkreisdurchmesser
m	= Gewicht ohne Netzkabel


Messwerte ermittelt gemäß EN 60745.

de DEUTSCH

 Maschine der Schutzklasse II

~ Wechselstrom

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).

 **Emissionswerte**
Diese Werte ermöglichen die Abschätzung der Emissionen des Elektrowerkzeugs und den Vergleich verschiedener Elektrowerkzeuge. Je nach Einsatzbedingung, Zustand des Elektrowerkzeuges oder der Einsatzwerkzeuge kann die tatsächliche Belastung höher oder geringer ausfallen. Berücksichtigen Sie zur Abschätzung Arbeitspausen und Phasen geringerer Belastung. Legen Sie aufgrund entsprechend angepasster Schätzwerte Schutzmaßnahmen für den Anwender fest, z.B. organisatorische Maßnahmen.

Schwingungsgesamtwert (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745:

a_h = Schwingungsemissionswert (Oberflächen schleifen)


K_h = Unsicherheit (Schwingung)

Typische A-bewertete Schallpegel:

L_{pA} = Schalldruckpegel

L_{WA} = Schallleistungspegel

K_{pA}, K_{WA} = Unsicherheit

 **Gehörschutz tragen!**